

## **Der Spitzenverband der gesetzlichen Krankenkassen will Versicherte bevormunden**

*Hannover, 10. April 2012* · Unter dem Vorwand, verstärkt Zahnarztrechnungen zum angeblichen Wohl ihrer Versicherten „kritischer“ überprüfen zu wollen, fordert der Spitzenverband der gesetzlichen Krankenkassen jetzt auch Einflussnahme auf die privat und individuell vereinbarten zusätzlichen Versorgungsformen zwischen Patienten und Zahnärzten, die die Kassen nicht einmal selbst bezahlen. Damit würden sie die gesetzlich vorgesehene Abgrenzung zwischen gesetzlicher und privater Versorgung überschreiten.

Der Spitzenverband traut seinen Mitgliedern offenbar nicht zu, über das eigene Wohl souverän entscheiden zu können. Nach dieser Denkart könnten die Krankenkassen ebenso gut Sorge haben, dass sich ihre Versicherten für Brillen ohne „Kassen-Charme“ entscheiden und sie entsprechend „beraten“.

„Letztlich verbirgt sich unter dem Mantel der Hilfestellung für Patienten der ideologisch gelenkte Gedanke nach Machterweiterung durch Bevormundung - auf dem Rücken eines Berufsstandes, dessen amtliche private Gebührenordnung (Gebührenordnung für Zahnärzte - GOZ) gerade und erstmals nach 23 Jahren in geringem Maße angepasst worden ist“, kommentiert der stellvertretende Vorsitzende der Zahnärzte für Niedersachsen (ZfN), Dr. Lutz Riefenstahl, die Vorstellungen der Krankenkassen.

Der Gesetzgeber hat es den gesetzlich Versicherten Patienten im Rahmen der „befundorientierten Festzuschüsse“ ausdrücklich ermöglicht, auch höherwertige privat Zahnärztliche Leistungen in Anspruch zu nehmen, ohne dadurch ihren Anspruch auf Grundleistungen ihrer gesetzlichen Krankenkassen zu verlieren. Diesen Fortschritt in einer aufgeklärten und selbstbestimmten Gesellschaft will der Spitzenverband der gesetzlichen Krankenkassen durch seine Forderungen offenbar zurückschrauben und seine Patienten dadurch wieder vollständig zu reinen „Antragstellern“ mit festgelegtem Genehmigungsverfahren degradieren.

---

Zahnärzte für Niedersachsen e.V. (ZfN)  
Dr. Lutz Riefenstahl  
Stellvertretender Vorsitzender  
Geschäftsstelle  
Breite Str. 2B  
31028 Gronau  
Telefon: 05182-92170  
Fax: 05182-921792  
E-Mail: [lriefenstahl@zfn-online.de](mailto:lriefenstahl@zfn-online.de)  
URL: <http://www.zfn-online.de>



Der eingetragene Verein „Zahnärzte für Niedersachsen“ (ZfN) ist ein niedersachsenweiter Zusammenschluss von Zahnärztinnen und Zahnärzten, Fachzahnärzten für Kieferorthopädie sowie Fachärzten für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, die sich fachlich und politisch besonders für die Zahnärzteschaft und die zahnärztliche Versorgung der Bevölkerung engagieren.